

12.08.2011

Waldheim: Bei Spendenaktion bekommen Geldgeber ein Sternchen an die Innenwand des Turms

Waldheim. In etwa zwei Wochen hat er Geburtstag: Der Wachbergturm von Waldheim wurde am 2. September von 140 Jahren eingeweiht. Dieses Jahr wird es keine große Party geben, dennoch liegt dem Waldheimer Verschönerungsverein viel daran, dass das Bauwerk den Zschopaustädtern im Gedächtnis bleibt.

Damit jeder, dem an dem Wahrzeichen etwas liegt, auch sichtbar etwas dafür tun kann, hat der Verschönerungsverein eine Spendenaktion ins Leben gerufen: Wachbergturm-Unterstützer werden in farbigen Sternen an der Innenwand des Turmtreppenhauses genannt. Ab 25 gespendeten Euro gibt es einen grünen Stern, ab 50 gespendeten Euro einen silbernen und ab 75 Euro einen goldenen Stern. Derzeit sind die Sterne bei einem Gravurbetrieb in Auftrag gegeben. Demnächst können also die ersten die Turminnenwand zieren.

Auch wenn der Verschönerungsverein den Wachbergturm schon 2007 in seine Obhut genommen hat: Die Arbeiten an dem Gemäuer und im Umfeld sind noch nicht abgeschlossen, wird doch das Meiste in ehrenamtlicher Tätigkeit erledigt. So arbeitet Dieter Jost, der auch zum Vorstand des Verschönerungsvereins gehört, seit mehreren Jahren am Turm, wird aktuell von Bernd Altner, Ingo Stroh und Heinz Faulwasser tatkräftig unterstützt. Zwei Sitzgruppen sollen am Fuße des Turmes noch entstehen. "Wir arbeiten daran", sagt der Waldheimer. Während all der Jahre hat er erfahren: Vielen Waldheimern liegt der Wachbergturm am Herzen. So bringen Gärterinnen von der nahegelegenen Sparte am Wachberg manchmal Pflanzen vorbei, die das Turmumfeld verschönern. Und als Jost zuletzt Bodendecker pflanzte und der Regen ausblieb, fand er beim Bewässern in Jochen Henker ebenfalls einen tatkräftigen Unterstützer. Die vom Vorstand ins Leben gerufene Spendenaktion für weitere Mittel für den Turm findet Jost gut. "Das ist notwendig, denn an der Treppe muss noch einiges getan werden", sagt er.

Drei Podeste und mehrere Stufen sind schon erneuert, dennoch bröseln es an einigen Stellen noch. Noch diesen Monat wolle die Waldheimer Tischlerfirma Wolff an der Treppe weiterbauen. Das Geld dafür will der Verein über die aktuelle Spendenaktion einwerben. Als Titel ließ sich der Fördervereinsvorsitzende Gerd Pfeifer einen pfiffigen Spruch einfallen: "Das gibt's nicht nur in Hollywood, nein, auch für Waldheim ist das gut", womit er auf den Walk of Fame anspielt mit seinen in den Fußboden eingelassenen Sternen für verdienstvolle Menschen oder eben Stars. In Waldheim muss man dafür keine Großtat vollbringen, nur etwas für den Wachbergturm spenden. Das Konto des Verschönerungsvereins dafür lautet 31011047 bei der Kreissparkasse Döbeln, Bankleitzahl 86055462, Verwendungszweck Wachbergturm.

Wer auf den Wachbergturm steigen möchte, ist im Übrigen auch bei Dieter Jost an der richtigen Adresse: Einfach seine Handynummer 0163/9779568 wählen und um den Schlüssel bitten. Jost erzählt auch gerne etwas über den Turm.

Steffi Robak